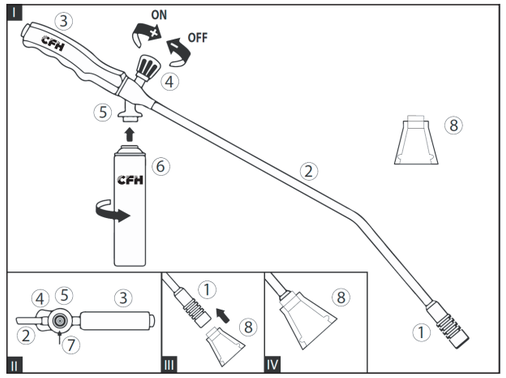
No. 52609
52610/52611
52612/52613



DE Bedienungsanleitung

No. 52609, 52610, 52611, 52612 Unkrautvertilger Bio-Gärtner CW 3300
No. 52613 Multibrenner MB 613

Wichtig: Lesen Sie diese Gebrauchsanleitung aufmerksam durch, um sich mit dem Gerät vertraut zu machen, bevor Sie es an den Gasbehälter anschließen. Bewahren Sie die Anweisung auf, um sie von neuem lesen zu können.

Bestimmungsgemäße Verwendung
Das Gerät ist für den nicht gewerblichen Einsatz gedacht und darf ausschließlich im Freien verwendet werden. Mit dem Gerät entfernen Sie bequem, ungiftig und wirkungsvoll ohne Chemie das Unkraut und Moos an Hauseingängen, Außenmauern, Gehwegen usw. Zusätzliche Informationen finden Sie unter „Das Wirkungsprinzip und die Einsatzmöglichkeiten des Gerätes".

Ausstattung
(1) Brenner mit Luftansauglöchern
(2) Verlängerungsrohr
(3) Handgriff
(4) Gasregulierventil
(5) Gasentnahmeventil des Gerätes
(6) Druckgasdose mit Entnahmeventil
(7) schwarze Gummidichtung (befindet sich im Gasentnahmeventil des Gerätes)
(8) Breitbrenneraufsatz

Lieferumfang

	52609	52610	52611	52612	52613
Unkrautvertilger Bio-Gärtner CW 3300	1				
Gaskartusche AT 2000	1			2	
Breitbrenneraufsatz	-		1		-
Bedienungsanleitung	1				

Bitte kontrollieren Sie die Ware auf Vollständigkeit.

Technische Daten
Gasart: Propan/Butan Gemisch
Gerätekategorie: unmittelbarer Druck
Nennwärmebelastung: ca. 202 g/h, ca. 2,78 kW
Düse-Nr. 28
Düse: Ø 0,28 mm

⚠ Sicherheits- und Warnhinweise
- Schützen Sie das Gerät und die Gaskartusche vor dem Zugriff von Kindern.
- Das Gerät darf nicht von Kindern benutzt werden **(Verletzungsgefahr)**!
- Das Gerät ausschließlich nur im Freien verwenden.
- Die Benutzung in geschlossenen Räumen ist verboten.
- Keine Änderung am Gerät vornehmen.
- Prüfen Sie, dass die Dichtungen (zwischen Gerät und Gaskartusche oder Gasflasche) vorhanden und in gutem Zustand sind, bevor Sie die Gaskartusche oder die Gasflasche anschließen (siehe Zeichnung II – schwarze Gummidichtung im Gasentnahmeventil des Gerätes).
- Benutzen Sie kein Gerät mit beschädigten oder abgenutzten Dichtungen.
- Benutzen Sie kein Gerät, das undicht oder schadhaft ist oder das nicht ordnungsgemäß arbeitet.
- Beachten Sie die Sicherheitstexte auf der Gaskartusche.
- **VORSICHT:** zugängige Teile können sehr heiß sein. **Kleinkinder vom Gerät fernhalten (Verbrennungsgefahr)**.
- Den gezündeten Brenner nicht ablegen **(Brandgefahr)**. Gerät bei laufendem Betrieb nicht ohne Aufsicht lassen. Vorsicht! Auch nach Gebrauchsende heißen Brenner nicht auf brennbaren Materialien ablegen – **Brandgefahr.**
- Das Gerät darf nicht in der Nähe von Wärmequellen, Flammen oder Funken, Ansammlungen von Staub oder brennbaren Substanzen verwendet werden. Das Gerät darf nur in sicherer Entfernung zu brennbaren Materialien verwendet werden – halten Sie einen seitlichen Sicherheitsabstand von min. 0,5 m zu allen Objekten sowie einen Abstand von min. 1 m zu Objekten, die sich über dem Gerät befinden.

Erklärung der Symbole
⚠ Gefahrenzeichen mit Angaben zur Verhütung von Personen- oder Sachschäden
Gasregulierventil öffnen = Drehen des Gasregulierventils in Richtung (+) ON.
Gasregulierventil schließen = Drehen des Gasregulierventils in Richtung (-) OFF.
P = Propan

Dichtheitsprüfung
Falls aus Ihrem Gerät Gas entweicht (Gasgeruch), bringen Sie es sofort nach draußen an einen Ort mit guter Luftzirkulation und ohne Zündquelle, wo das Leck gesucht und behoben werden kann. Überprüfen Sie die Dichtheit Ihres Gerätes nur im Freien. Suchen Sie nie ein Leck mit einer Flamme, sondern benützen Sie hierzu Seifenlauge oder ein Lecksuchspray!

Nur im Freien verwenden.

Wichtige Hinweise vor Inbetriebnahme des Gerätes
Zusammenbau und Einstellungen, die vom Hersteller vorgenommen wurden, sind nicht zu verändern. Es kann gefährlich sein, eigenmächtig am Gerät bauliche Änderungen vorzunehmen, Teile zu entfernen oder andere Teile zu verwenden, die für das Gerät nicht vom Hersteller zugelassen sind.

Dieses Gerät darf ausschließlich mit der CFH Modell AT 2000 oder AT 7500 Gaskartusche nach DIN EN 417 betrieben werden. **Es kann gefährlich sein zu versuchen, andersartige Gaskartuschen anzuschließen.** Diese Gaskartusche erhalten Sie problemlos im Baumarkt oder im Fachhandel.

Achten Sie darauf, dass das Gerät vollständig abgekühlt ist, bevor Sie den Breitbrenneraufsatz (Nr. 8) montieren. Dieser Aufsatz wird einfach über den Brenner (Nr. 1) gesteckt (Abb. III). Der Breitbrenneraufsatz ist anschließend sofort einsatzbereit (Abb. IV).

Das Gerät nie so verwenden, dass die Druckgasdose waagerecht oder mit dem Dosenventil nach unten gehalten wird. In diesem Fall kann flüssiges Gas in den Brenner strömen und zu einer rötlich lodernden unkontrollierten Flamme führen. Dadurch wird das Gerät in seinen Brenneigenschaften gestört. Das Gerät muss dann sofort in die oben (siehe Abb. I) aufgeführte Position (Dosenventil zeigt nach oben) gebracht werden. Gleichzeitig ist das Gasregulierventil (Nr. 4) zu schließen. Nach 2-3 Minuten ist das Gerät wieder einsatzfähig.

Vor Inbetriebnahme und während der Arbeit dürfen die Druckgasdose und das Gerät mit ordnungsgemäß angeschlossener Druckgasdose nicht geschüttelt werden. Durch Schütteln kann das Gas in flüssiger Phase austreten. In diesem Fall muss das Gasregulierventil (Nr. 4) sofort geschlossen werden. Nach 2-3 Minuten ist das Gerät wieder einsatzfähig, weil sich das Gas in der Druckgasdose wieder stabilisiert hat.

Maßnahmen vor Anschließen der Druckgasdose
Vergewissern Sie sich, dass Anschlüsse oder andere Verbindungen richtig angebracht und unbeschädigt sind. Überzeugen Sie sich vor Anschluss der Druckgasdose (Nr. 6), dass die Dichtung (Abb. II, Nr. 7) im Gasentnahmeventil des Gerätes (Nr. 5) vorhanden und in gutem Zustand ist (Sichtprüfung). Diese Dichtung gewährleistet die gasdichte Verbindung zwischen Gerät und Druckgasdose. Überprüfen Sie die gasführenden Teile auf Beschädigungen. Benutzen Sie kein Gerät mit beschädigter oder abgenutzter Dichtung. Benutzen Sie kein Gerät, das leck oder schadhaft ist oder das nicht ordnungsgemäß arbeitet. Das Gasregulierventil am Gerät schließen, bevor eine Druckgasdose angeschlossen wird. Überzeugen Sie sich stets von der Dichtheit aller Verbindungsstellen, bevor der Brenner gezündet wird. Suchen Sie nie ein Leck mit einer Flamme, sondern benutzen Sie hierzu Seifenlauge (z. B. 10 Tropfen Spülmittel mit Wasser) oder ein Lecksuchspray.

Montage der Gaskartusche mit Entnahmeventil
Das Gerät ist bis auf die Druckgasdose und dem Breitbrenner komplett fertig montiert. Stellen Sie sicher, dass die Montage der Druckgasdose (Nr. 6) an das Gerät im Freien und fern von allen möglichen Zündquellen, wie offenen Flammen, Zündflammen, elektrischen Kochgeräten, und entfernt von anderen Personen erfolgt. Prüfen Sie, dass das Gasregulierventil (Nr. 4) fest verschlossen ist. Bevor die Druckgasdose an das Gerät angeschlossen wird, ist die Schutzkappe der Druckgasdose zu entfernen. Dafür wird ein Schraubenzieher o. ä. benötigt. Jetzt wird die Druckgasdose, senkrechthaltend an das Gasentnahmeventil (Nr. 5) **FEST** angeschraubt (Abb. I). Die Gummidichtung (Abb. II, Nr. 7) im Gasentnahmeventil (Nr. 5) ist vor jedem neuen Anschluss der Druckgasdose zu prüfen (Abb. II, Nr. 7). Die Dichtheit der gasführenden Teile prüfen Sie, indem Sie diese mit Seifenlauge abpinseln oder mit einem Lecksuchspray besprühen. Überprüfen Sie die Dichtheit Ihres Gerätes nur im Freien.

Inbetriebnahme
Hinweis: Bei starkem Wind, Regen oder großer Feuchtigkeit ist auf den Einsatz des Gerätes ganz zu verzichten. Wird die Flamme durch einen Windstoß ausgeblasen, so schließen Sie sofort das Gasregulierventil (Nr. 1), damit kein weiteres Gas ausströmen kann.

Das Gasregulierventil (Nr. 4) ist geschlossen. Schutzkappe an der Druckgasdose (Nr. 6) entfernen. Danach die Druckgasdose (Nr. 6) an das Gasentnahmeventil (Nr. 5) in Pfeilrichtung **FEST** anschrauben. Dabei ist das Gerät wie in Abb. I zu halten. Aus Sicherheitsgründen ist der Brennerkopf unbedingt schräg nach unten zu halten. Der Boden der Druckgasdose zeigt senkrecht nach unten (siehe Abb. I). Danach das Gasregulierventil (Nr. 4) geringfügig öffnen und das Gas am Ausgang des Brenners (Nr. 1) unten durch Feuerzeug oder Streichholz anzünden. Durch zu weites Öffnen des Gasregulierventils (Nr. 4) strömt zu viel Gas in den Brenner (Nr. 1) und die Flamme lässt sich nur schlecht entzünden. Aus diesem Grund ist das Gasregulierventil (Nr. 4) bei Inbetriebnahme nur geringfügig (ca. ¼ Umdrehung in Richtung (+)) zu öffnen. Nachdem die Flamme entzündet wurde, kann das Gasregulierventil (Nr. 4) weiter geöffnet werden, damit das Gerät die volle Leistung bringt (durch Drehen des Gasregulierventils in Richtung (+) wird die Gaszufuhr weiter geöffnet). Achten Sie beim Einsatz des Gerätes, dass Sie genügend Abstand zu der behandelten Pflanze haben (ca. 10 cm).

Außerbetriebnahme
Durch das Schließen des Gasregulierventils (Nr. 4 – Drehen des Gasregulierventils in Richtung (-)) erlischt nach einer kurzen Zeitverzögerung die Flamme am Brenner. Diese Verzögerung entsteht, da sich zu diesem Zeitpunkt noch Restmengen an Gas in dem Verlängerungsrohr (Nr. 2) befinden. Nach Erlöschen der Flamme kann die Druckgasdose vom Gerät abgeschraubt werden.

Achten Sie darauf, dass das Gerät vollständig abgekühlt ist, bevor Sie den Breitbrenneraufsatz (Nr. 8) demontieren.

Wechseln der Druckgasdose
Prüfen Sie, dass vor dem Lösen der Druckgasdose der Brenner erloschen ist.
Danach die Druckgasdose von dem Gerät abschrauben und das Gerät vor dem Einlagern oder einem Transport vollständig abkühlen lassen. Prüfen Sie die Dichtung (Abb. II, Nr. 7 – Sichtprüfung) vor Anschluss einer neuen Druckgasdose. Wechseln Sie die Druckgasdose im Freien und fern von anderen Personen. Bevor Sie nun die Druckgasdose (Nr. 6) im Freien und fern von allen möglichen Zündquellen, wie offenen Flammen, Zündflammen, elektrischen Kochgeräten, und entfernt von anderen Personen, an das Gerät montieren, kontrollieren Sie bitte, ob das Gasregulierventil (Nr. 4) fest verschlossen ist. Jetzt wird die Druckgasdose, wie oben zeichnerisch dargestellt (Abb. I), senkrechthaltend an das Gasentnahmeventil (Nr. 5) gasdicht angeschraubt. Die Dichtung ist vor jedem neuen Anschluss der Druckgasdose zu prüfen.

Reinigung des Gerätes
Die Reinigung des Gerätes ist bei ausgekühltem Brenner mit einem trockenen Tuch möglich. Keine Putzmittel verwenden, da sonst die Brennerlöcher und die Gasdüse verstopfen können.

Lagerung und Transport
Nach Arbeitsende, vor der Lagerung und dem Transport ist die Druckgasdose immer durch Abschrauben von dem Gerät zu trennen. Wichtiger Hinweis: Beim Abschrauben der Druckgasdose schließt das Entnahmeventil der Dose selbsttätig und es kann kein weiteres Gas mehr entweichen.

Wenn das Gerät nicht benutzt wird, bewahren Sie es, vor Staub und Feuchtigkeit geschützt, auf.

Achten Sie darauf, dass das Gerät mit geschlossenem Gasregulierventil völlig abgekühlt ist, bevor Sie es sicher und trocken lagern. Gleiches gilt für den Transport, wobei Sie sicher stellen müssen, dass das Gerät und die Druckgasdose nicht unkontrolliert hin- und herfallen können. Beim Transport ist das Gerät immer von der Druckgasdose getrennt zu befördern.

Wartung + Reparatur
Nur vorgeschriebene Ersatzteile verwenden. Nie ein Gerät mit einem beschädigten Teil in Betrieb nehmen. Reparaturen, auch Düsentausch und Wechsel der Dichtung, nur durch einen autorisierten Flüssiggasfachhändler oder den Hersteller durchführen lassen. Im Reparaturfall Hersteller kontaktieren unter der unten angegebenen Serviceadresse.

Gewährleistung
Bitte bewahren Sie den originalen Kassenbon gut auf. Dieser Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt. Im Gewährleistungsfall kontaktieren Sie uns per E-Mail unter info@cfh-gmbh.de. Wir setzen uns dann unverzüglich mit Ihnen in Verbindung.

Umwelthinweise
Die Gasfüllung besteht aus umweltfreundlichem Flüssiggas und stellt keine Gefahr für die Umwelt oder Ozonschicht dar. Beachten Sie die Richtlinien für Flüssiggas. Die Druckgasdose und deren Inhalt unterliegen nicht einer Haltbarkeitsdauer.

Entsorgung der Druckgasdose mit Entnahmeventil
Restentleerte Druckgasdosen können dem Sammelsystem der Dualen Systeme zugeführt werden. Nicht restentleerte Druckgasdosen sind der Schadstoffsammlung zuzuführen.

Entsorgung des Gerätes
Das Gerät ist aus wieder verwertbaren Materialien hergestellt. Für Entsorgung und Recycling dieses Gerätes das zuständige örtliche Amt für Recycling oder das Abfallentsorgungsunternehmen kontaktieren.

Die Leistungsangaben können im Normalbetrieb von den Werten der Gebrauchsanleitung abweichen (z. B. bei längeren Anwendungen auf großen Flächen nimmt die Leistung ab. Der Grund dafür ist das Vereisen der Druckgasdose durch die Gasentnahme). Wichtige Information: die Umgebungstemperatur hat einen entscheidenden Einfluss auf die Leistung des Gerätes. In der Regel gilt: bei Kälte wird die Leistung geringer.

Technische und optische Änderungen vorbehalten.

FR Mode d'emploi

Désherbeur thermique Bio-Gärtner CW 3300 N° 52609, 52610, 52611, 52612
Désherbeur multiple MB 613 N° 52613

Important : lire attentivement ce manuel d'instructions pour se familiariser avec l'appareil avant de le raccorder au gaz. Conservez les instructions dans un endroit sûr afin de pouvoir les lire de nouveau.

Utilisation conforme
L'appareil n'est pas destiné à une utilisation commerciale et ne doit être utilisé qu'en plein air. Cet appareil vous permet d'éliminer facilement et efficacement les mauvaises herbes et la mousse, de manière non toxique, sur les perrons, les murs extérieurs, les allées, etc. sans utiliser de produits chimiques. Vous pouvez trouver des informations supplémentaires sous « Le principe de fonctionnement et les possibilités d'utilisation de l'appareil ».

Équipement
(1) Brûleur avec orifices d'admission d'air
(2) Tube d'extension
(3) Poignée
(4) Soupape de régulation de gaz
(5) Soupape de prélèvement de gaz de l'appareil
(6) Cartouche de gaz sous pression avec soupape de prélèvement
(7) joint en caoutchouc noir (monté autour de la soupape d'extraction de gaz de l'appareil)
(8) Embase du chalumeau

Livraison

	52609	52610	52611	52612	52613
Désherbeur thermique Bio-Gärtner CW 3300	1				
Cartouche de gaz AT 2000	1			2	
Embase du chalumeau	-		1	-	
Manuel d'utilisation	1				

Vérifier que la livraison est complète.

Caractéristiques techniques
Type de gaz : Mélange de propane/butane
Catégorie d'appareil : pression directe
Niveau de seuil de température : environ 202 g/h, environ 2,78 kW
Buse N° 28
Buse : Ø 0,28 mm

⚠ Informations de sécurité et d'avertissement
- Conservez l'appareil et la bouteille de gaz hors de portée des enfants.
- L'appareil ne doit pas être utilisé par des enfants **(risque de blessures) !**
- Utilisez l'appareil uniquement en plein air.
- Il est interdit d'utiliser ce produit à l'intérieur.
- N'apporter aucune modification à l'appareil.
- Vérifiez que les joints (entre l'appareil et la cartouche de gaz ou la bouteille de gaz) sont bien présents et en bon état avant de raccorder la cartouche de gaz ou la bouteille de gaz (voir Figure II - joint en caoutchouc noir dans la soupape de prélèvement de gaz de l'appareil).
- Ne jamais utiliser un appareil présentant des joints endommagés ou usés.
- Ne jamais utiliser un appareil qui fuit, qui est endommagé ou ne fonctionne pas correctement.
- Respecter les consignes de sécurité mentionnées sur la cartouche de gaz.
- **ATTENTION :** Les parties accessibles peuvent être très chaudes. **Tenir l'appareil hors de la portée des enfants (risque de brûlure).**
- Ne pas poser le chalumeau allumé par terre **(risque d'incendie)**. Ne pas laisser l'appareil en action sans surveillance. **Prudence** ! Même après utilisation, les brûleurs ne doivent pas être placés à proximité de matériaux inflammables – **risque d'incendie.**
- L'appareil ne doit jamais être utilisé à proximité de sources de chaleur, de flammes ou d'étincelles, d'accumulations de poussière ou de substances inflammables. L'appareil peut seulement être utilisé à une distance de sécurité suffisante des matériaux inflammables - maintenir une distance de sécurité d'au moins 0,5 m des parois de tout objet et une distance d'au moins 1 m de tout objet situé au-dessus de l'appareil.

Explications des symboles d'avertissement
⚠ Signaux de danger avec informations sur la prévention des blessures corporelles ou des dommages matériels
Ouvrir la soupape de régulation de gaz = tourner la soupape de régulation de gaz dans le sens (+) MARCHE.
Fermer la soupape de régulation de gaz = tourner la soupape de régulation du gaz vers (-) ARRÊT.
P = propane

Test de fuite
Si du gaz s'échappe de votre appareil (odeur de gaz), transportez immédiatement l'appareil dans un lieu bien aéré et sans source d'étincelles, où vous pourrez localiser et éliminer la fuite. Vérifier l'étanchéité de l'appareil à l'extérieur uniquement. Ne jamais rechercher les fuites avec une flamme. Utiliser plutôt de l'eau savonneuse ou un spray de détection de fuite !

N'utiliser qu'à l'extérieur.

Notes importantes avant la mise en service de l'appareil
L'assemblage et les réglages effectués par le fabricant ne doivent pas être modifiés. Il peut être dangereux de procéder soi-même à des modifications structurelles sur l'appareil, de retirer des pièces ou d'en utiliser d'autres non autorisées par le fabricant.

Cet appareil ne doit être utilisé qu'avec les cartouches de gaz CFH modèle AT 2000 ou AT 7500 conformément à la norme DIN EN 417. **Il peut être dangereux d'essayer de raccorder d'autres types de cartouches de gaz.** Vous trouverez facilement ces cartouches de gaz dans des magasins de bricolage ou les magasins spécialisés.

S'assurer que l'appareil a complètement refroidi avant de fixer la tête du chalumeau (Nº 8). Cet accessoire se place simplement sur le chalumeau (N° 1) (Fig. III). L'embase du chalumeau est alors immédiatement prête à l'emploi (Fig. IV).

Ne pas utiliser l'appareil de telle sorte que la cartouche de gaz sous pression soit maintenue à l'horizontale ou avec la valve de la cartouche dirigée vers le bas. Car dans ce cas, le gaz liquide s'écoulerait dans le chalumeau, provoquant une flamme rougeâtre incontrôlable. Ainsi les propriétés de combustion de l'appareil seraient déréglées. L'appareil doit alors immédiatement être remis dans la position indiquée dans la Fig. I ci-dessus (avec la valve dirigée vers le haut). En même temps, il faut fermer la valve de régulation (N° 4). Au bout de 2 à 3 minutes, l'appareil est prêt à être utilisé de nouveau.

Ne pas secouer la cartouche de gaz sous pression ou l'appareil avec la cartouche de gaz correctement fixée, avant de l'utiliser ou pendant le travail. En secouant, le gaz peut s'échapper en phase liquide. Si cela se produit, la soupape de régulation de gaz (N° 4) doit être fermée immédiatement. Au bout de 2 à 3 minutes, l'appareil est à nouveau opérationnel, car le gaz s'est à nouveau stabilisé dans la cartouche de gaz sous pression.

Mesures à prendre avant de raccorder la cartouche de gaz sous pression
S'assurer que les raccordements ou autres jonctions sont bien posés et non endommagés. Avant le raccordement de la cartouche de gaz sous pression (Nº 6), s'assurer que le joint (Fig. II, Nº 7) autour de la soupape de prélèvement de gaz de l'appareil (Nº 5) est bien présent et qu'il est en bon état (contrôle visuel). Ce joint garantit une connexion étanche entre l'appareil et la cartouche de gaz sous pression. Vérifier que les composants amenant du gaz ne sont pas endommagés. Ne pas utiliser un appareil présentant un joint endommagé ou usé. Ne jamais utiliser un appareil qui fuit, qui est endommagé ou ne fonctionne pas correctement. Fermer la valve de régulation de gaz de l'appareil avant de raccorder une cartouche de gaz sous pression. S'assurer toujours que tous les raccordements sont bien scellés avant d'allumer le chalumeau. Ne jamais vérifier la présence d'une fuite à l'aide d'une flamme, au lieu de cela, utiliser de l'eau savonneuse (par ex. 10 gouttes de liquide vaisselle avec de l'eau) ou un spray de détection de fuites.

Assemblage de la bouteille de gaz avec la soupape de prélèvement
L'appareil est complètement assemblé à l'exception de la cartouche de gaz sous pression et du chalumeau. Assurez-vous de fixer la cartouche de gaz sous pression (Nº 6) sur l'appareil à l'extérieur et loin de toutes sources d'ignition telles que des flammes nues, des veilleuses, des appareils de cuisson électriques et à l'écart des autres personnes. S'assurer que la soupape de régulation de gaz (Nº 4) est bien fermée. Retirer le bouchon de protection de la cartouche de gaz sous pression avant de la raccorder à l'appareil. Pour ce faire, utiliser un tournevis ou un outil similaire. Maintenant visser **FERMENT** la cartouche de gaz verticalement sur la valve de prélèvement de gaz (Nº 5) (voir la Figure I). Le joint en caoutchouc (Fig. II, Nº 7) de la soupape d'admission de gaz (Nº 5) doit être contrôlé avant tout nouveau raccordement de la cartouche de gaz sous pression (Fig. II, Nº 7). Vérifier l'étanchéité des pièces conductrices de gaz et utiliser pour cela un spray détecteur de fuite ou badigeonner les points de jonction des pièces de conduction du gaz avec de l'eau savonneuse. Vérifier l'étanchéité de l'appareil à l'extérieur uniquement.

Démarrage
Remarque : Ne pas utiliser l'appareil dans des conditions de vent fort, pluie ou humidité élevée. Si la flamme est éteinte par un coup de vent, fermer immédiatement la valve de régulation du gaz (Nº 1) pour que le gaz ne puisse pas s'échapper.
La valve de régulation de gaz est fermée (Nº 4). Enlever le capuchon de protection de la cartouche de gaz sous pression (Nº 6). Ensuite, visser la cartouche de gaz sous pression (Nº 6) **FERMENT** sur la valve de prélèvement (Nº 5) dans le sens de la flèche. L'appareil doit être tenu comme indiqué à la Fig. I. La tête du brûleur doit être maintenue inclinée pour des raisons de sécurité. Le bas de la cartouche de gaz sous pression est orienté verticalement vers le bas (voir Fig. I). Puis ouvrir légèrement la valve de régulation de gaz (Nº 4) et allumer le gaz à la sortie du chalumeau (Nº 1) à la base avec un briquet ou une allumette. Si la valve de régulation de gaz (Nº 4) est trop ouverte, trop de gaz circule dans le brûleur (Nº 1) et la flamme s'allume mal. Pour cette raison, la valve de régulation de gaz (Nº 4) ne doit être que légèrement ouverte (environ ¼ de tour dans le sens (+)) au démarrage de l'appareil. Une fois que la flamme a été allumée, la valve de régulation de gaz (Nº 4) peut être ouverte davantage pour que l'appareil atteigne sa pleine capacité (tourner la valve de régulation de gaz dans le sens (+) pour augmenter le débit du gaz). Lors de l'utilisation de l'appareil, veiller à maintenir une distance suffisante (environ 10 cm) entre le chalumeau et la plante à traiter.

Extinction
Fermer la valve de régulation (N° 4 – tourner la valve de régulation dans le sens (-)) et la flamme du chalumeau s'éteint après quelques instants. Ce retard se produit car il subsiste encore des restes de gaz dans le tube de rallonge (N° 2) après la fermeture de la valve de régulation. La cartouche de gaz sous pression peut être dévissée de l'appareil après l'extinction de la flamme.

S'assurer que l'appareil a complètement refroidi avant de retirer la tête du chalumeau (Nº 8).

Changer la cartouche de gaz sous pression
Vérifier que le chalumeau est éteint avant de desserrer la cartouche de gaz sous pression.
Dévisser ensuite la cartouche de gaz sous pression de l'appareil et laisser l'appareil refroidir complètement avant de le ranger ou de le transporter. Vérifier le joint (Fig. II, Nº 7 - contrôle visuel) avant de raccorder une nouvelle cartouche de gaz sous pression. Changer la cartouche de gaz sous pression à l'extérieur et à l'écart des autres personnes. Vérifiez toujours que la soupape de régulation de gaz (Nº 4) est bien fermée avant d'installer la cartouche de gaz sous pression (Nº 6) à l'extérieur et à l'écart de toute source d'inflammation telle que flammes nues, veilleuses, appareils de cuisson électriques ainsi que des autres personnes. Maintenez à présent la cartouche de gaz sous pression verticalement, comme indiqué sur l'illustration ci-dessus (Fig. I), tout en la vissant fermement sur la valve d'extraction de gaz (Nº 5) afin qu'aucun gaz ne puisse s'échapper. Avant chaque nouveau raccordement de la cartouche de gaz sous pression, il faut vérifier le joint.

Nettoyage de l'appareil
Il est possible de nettoyer l'appareil avec un chiffon sec lorsque le brûleur est froid. Ne pas utiliser de produits de nettoyage car ils pourraient boucher les trous du chalumeau et la buse de gaz.

Rangement et transport
Après le travail, la cartouche de gaz sous pression doit toujours être retirée en la dévissant de l'appareil avant le rangement et le transport. Remarque importante : Lors du dévissage de la cartouche de gaz sous pression, la soupape de sortie de la cartouche se ferme automatiquement et aucun gaz ne peut s'échapper.

En dehors des périodes d'utilisation, ranger l'appareil dans un endroit à l'abri de la poussière et de l'humidité.

Veiller à ce que l'appareil soit complètement refroidi et que la valve de régulation de gaz soit fermée, avant de le ranger dans un endroit sûr et sec. Les mêmes précautions s'appliquent pour le transport. S'assurer que l'appareil et le gaz sous pression ne puissent pas bouger de manière incontrôlée. L'appareil doit toujours être transporté séparément de la cartouche de gaz sous pression.

Entretien + réparation
Utiliser uniquement les pièces de rechange spécifiées. Ne pas utiliser un appareil ayant une pièce endommagée. Ne faire effectuer les réparations, même le remplacement de la buse ou un remplacement du joint que par un spécialiste en gaz liquide agréé ou par le fabricant. En cas de réparations, rapporter votre appareil à votre point de vente.

Garantie
Conservez toujours l'original du ticket de caisse dans un endroit sûr. Ce document est nécessaire comme preuve d'achat. Contactez-nous par e-mail à l'adresse info@cfh-gmbh.de si vous déposez une demande de garantie. Nous vous contacterons immédiatement.

Aspects environnementaux
La recharge de gaz utilisée est constitué de GPL respectueux de l'environnement et ne présente aucun danger pour l'environnement ni pour la couche d'ozone. Respecter les directives pour le gaz liquide. Le contenant de gaz comprimé et son contenu ne sont pas soumis à une durée de conservation.

Mise au rebut de la cartouche de gaz sous pression avec sa soupape de prélèvement
Les cartouches de gaz complètement vides doivent être éliminées via le double système de recyclage. Apporter les cartouches de gaz qui ne sont pas complètement vides aux centres de collecte des substances nocives.

Mise au rebut de l'appareil
L'appareil est fabriqué à partir de matériaux recyclables. Contactez votre bureau local d'élimination des déchets ou votre entreprise d'élimination des déchets pour l'élimination et le recyclage de cet appareil.

En fonctionnement normal, la puissance nominale peut différer des valeurs indiquées dans le manuel d'instructions (par exemple, dans le cas d'une utilisation plus longue sur de grandes surfaces, les performances diminuent. La raison en est le givrage de la cartouche de gaz sous pression due à l'extraction du gaz). **Information importante : la température ambiante a une influence décisive sur la puissance de l'appareil. En règle générale, par temps froid la puissance devient plus faible.**

Nous nous réservons le droit de procéder à des modifications techniques et visuelles.

IT Istruzioni d´uso

N. 52609, 52610, 52611, 52612 Bruciatore diserbante Bio-Gärtner CW 3300
N. 52613 Bruciatore multiuso MB 613

Importante: leggere attentamente il presente manuale di istruzioni per acquisire familiarità con l'apparecchio prima di collegarlo al gas. Conservare le istruzioni in un luogo sicuro in modo che sia possibile rileggerle.

Uso previsto
Il dispositivo è inteso per impieghi non commerciali e può essere utilizzato solo all'aperto. Con questo apparecchio è possibile rimuovere comodamente, in modo non tossico ed efficace le erbacce e il muschio da ingressi di abitazioni, pareti esterne, marciapiedi, ecc. senza utilizzare sostanze chimiche. È possibile reperire ulteriori informazioni in "Il principio di funzionamento e le possibili applicazioni dell'apparecchio".

Attrezzatura
(1) Bruciatore con fori di aspirazione dell'aria
(2) Tubo telescopico
(3) Impugnatura
(4) Valvola di regolazione del gas
(5) Valvola di prelievo del gas dell'apparecchio
(6) Cartuccia di gas compresso con valvola di prelievo
(7) Guarnizione nera in gomma (montata intorno alla valvola di prelievo del gas dell'apparecchio)
(8) Attacco bruciatore largo

Consegna

	52609	52610	52611	52612	52613
Bruciatore diserbante Bio-Gärtner CW 3300	1				
Cartuccia di gas AT 2000	1			2	
Attacco bruciatore largo	-		1	-	
Manuale di funzionamento	1				

Controllare la completezza della merce.

Specifiche
Tipo di gas: Miscela di propano/butano
Categoria del dispositivo: pressione diretta
Livello della soglia di temperatura: circa 202 g/h, circa 2,78 kW
N. ugelli 28
Ugello: Ø 0,28 mm

⚠ Informazioni di sicurezza e di avvertenza
- Conservare l'apparecchio e la cartuccia di gas compresso lontano dalla portata dei bambini.
- L'apparecchio non va utilizzato da bambini **(rischio di lesioni)!**
- Utilizzare l'apparecchio esclusivamente all'aperto.
- È vietato l'uso in interni.
- Non apportare modifiche alla macchina.
- Controllare che le guarnizioni (tra l'apparecchio e la cartuccia di gas compresso o la bombola del gas) siano presenti e in buone condizioni prima di collegare la cartuccia di gas compresso o la bombola del gas (vedere Figura II - guarnizione in gomma nera nella valvola di prelievo del gas dell'apparecchio).
- Non utilizzare mai un dispositivo con guarnizioni danneggiate o usurate.
- Non utilizzare un apparecchio non stagno o difettoso o un apparecchio che non funziona correttamente.
- Osservare le istruzioni di sicurezza riportate sulla cartuccia.
- **ATTENZIONE:** i componenti accessibili possono diventare molto caldi. **Tenere l'apparecchio lontano dalla portata dei bambini piccoli (rischio di ustioni).**
- Non posare a terra il bruciatore acceso **(rischio di incendio)**. Non lasciare l'apparecchio in funzione senza sorveglianza. **Attenzione!** Anche dopo l'utilizzo, i bruciatori non devono essere posizionati vicino a materiali infiammabili – **rischio di incendio.**
- Il dispositivo non deve mai essere usato in prossimità di fonti di calore, fiamme o scintille, accumuli di polvere o sostanze infiammabili. L'apparecchio può essere utilizzato solo a una distanza di sicurezza da materiali infiammabili – mantenere una distanza di sicurezza di minimo 0,5 m dai lati di tutti gli oggetti e una distanza di almeno 1 m dagli oggetti collocati al di sopra dell'apparecchio.

Spiegazioni dei simboli di avvertenza
⚠ Segnali di pericolo con informazioni sulla prevenzione delle lesioni personali o dei danni materiali
Aprire la valvola di regolazione del gas = ruotare la valvola di regolazione del gas nella direzione (+) ON.
Chiudere la valvola di regolazione del gas = ruotare la valvola di regolazione del gas nella direzione (-) OFF.
P = propano

Test di tenuta
Se l'apparecchiatura dovesse avere delle perdite di gas (odore di gas), portarla subito all'aperto in un luogo con buona circolazione d'aria e dove non vi sia possibilità che si incendi, dove è possibile cercare ed eliminare la perdita. Controllare la tenuta dell'apparecchio solo all'aperto. Non cercare mai le perdite con una fiamma. Utilizzare invece acqua saponata o uno spray per rilevamento delle perdite!

L'apparecchio deve essere usato esclusivamente all'aperto.

Informazioni importanti prima della messa in servizio dell'apparecchio
Montaggio e impostazioni effettuati dal produttore non devono essere modificati. Modificare la struttura dell'apparecchio di propria iniziativa, rimuovere pezzi o utilizzare componenti non approvati dal produttore è pericoloso.

Questo apparecchio può essere utilizzato solo con le cartucce di gas compresso CFH modello AT 2000 o AT 7500 secondo DIN EN 417. **Può essere pericoloso provare a collegare altri tipi di cartucce di gas.** Queste cartucce si trovano facilmente nei centri bricolage e nei negozi specializzati.

Assicurarsi che l'unità si sia completamente raffreddata prima di collegare la testa larga del bruciatore (n. 8). Questo accessorio viene semplicemente posizionato sopra il bruciatore (n. 1) (Fig. III). L'accessorio largo del bruciatore è quindi immediatamente pronto per l'uso (Fig. IV).

Non utilizzare l'apparecchio tenendo la bomboletta di gas compresso in posizione orizzontale o con la valvola della bomboletta rivolta verso il basso. In questo caso, il gas liquido fluirebbe nel bruciatore causando una fiamma ardente e rossastra incontrollata. È possibile che il bruciatore non funzioni correttamente. L'apparecchio deve quindi essere immediatamente riportato nella posizione mostrata in Fig. I sopra (con la valvola della bomboletta rivolta verso l'alto). Allo stesso tempo, la valvola di regolazione del gas (n. 4) deve essere chiusa. Dopo 2-3 minuti, l'apparecchio è di nuovo pronto per l'uso.

Non agitare la bomboletta di gas compresso o l'apparecchio con la bomboletta di gas compresso correttamente collegata, prima dell'uso o durante il lavoro. Agitandoli si potrebbe causare la fuoriuscita del gas liquido. Se ciò dovesse accadere, la valvola di regolazione del gas (n. 4) deve essere chiusa immediatamente. Dopo 2-3 minuti, l'apparecchio è di nuovo operativo, poiché il gas si è nuovamente stabilizzato nella bomboletta di gas compresso.

Passaggi da eseguire prima di collegare la bombola di gas compresso
Assicurarsi che le giunzioni e gli altri collegamenti siano collegati correttamente e che non siano danneggiati. Prima di collegare la cartuccia di gas compresso (n. 6), assicurarsi che la guarnizione (Fig. II. n. 7) attorno alla valvola di prelievo del gas dell'appar

Gebruik het apparaat uitsluitend in de open lucht.

Belangrijke aanwijzingen vóór het gebruik van het apparaat

Montage en instellingen door de fabrikant mogen niet gewijzigd worden. Het kan gevaarlijk zijn zelf de constructie van het apparaat te veranderen, onderdelen te verwijderen of andere onderdelen te gebruiken die niet door de fabrikant voor dit apparaat zijn goedgekeurd.

Dit apparaat mag alleen worden gebruikt met de CFH-gaspatronen AT 2000 of AT 7500 volgens DIN EN 417. **Het kan gevaarlijk zijn om te proberen andere soorten gaspatronen aan te sluiten.** Het kan gevaarlijk zijn om te proberen gaspatronen van een ander type aan te sluiten.

Zorg ervoor dat het apparaat volledig is afgekoeld voordat u de brede branderkop (nr. 8) bevestigt. Dit hulpstuk wordt eenvoudig over de brander geplaatst (nr. 1) (afb. III). Het brede branderhulpstuk is dan meteen klaar voor gebruik (afb. IV).

Gebruik het apparaat niet op een zodanige manier dat de gasfles horizontaal wordt gehouden of met het ventiel van de fles naar beneden gericht. In dit geval zal vloeibaar gas in de brander stromen en een ongecontroleerde roodachtige brandende vlam veroorzaken. De brandeigenschappen van het apparaat worden daardoor nadelig beinvloed. Het apparaat moet dan onmiddellijk worden teruggebracht naar de positie die wordt getoond in afb. I hierboven (patroonventiel naar boven gericht). Daarbij moet de gasregelklep (nr. 4) gesloten worden. Na 2-3 minuten is het apparaat weer klaar voor gebruik.

Schud de gasfles of het apparaat niet wanneer het patroon niet goed is bevestigd, voor gebruik of tijdens het werk. Door het schudden zou er vloeibaar gas kunnen ontsnappen. Als dit gebeurt moet de gasregelklep (nr. 4) onmiddellijk worden gesloten. Na 2-3 minuten kan het apparaat weer gebruikt worden omdat het gas weer gestabiliseerd is in de drukgasfles.

Stappen die moeten worden genomen voordat de drukgashouder wordt aangesloten

Zorg ervoor dat aansluitingen of andere verbindingen juist aangesloten en niet beschadigd zijn. Zorg vóór het aansluiten van de drukgaspatroon (nr. 6) dat de afdichting (afb. II, nr. 7) rond de gasinlaatklep van het apparaat (nr. 5) niet ontbreekt en in goede staat verkeert (visuele controle). Deze pakking garandeert een gasdichte verbinding tussen het apparaat en de drukgashouder. Controleer onderdelen waar gas doorheen stroomt op beschadigingen. Gebruik geen apparaat met een beschadigde of versleten pakking. Gebruik geen apparaat dat lek of beschadigd is of dat niet goed functioneert. Sluit de gasregelklep op het apparaat voordat u een drukgashouder aansluit. Zorg er altijd voor dat alle verbindingen goed zijn afgedicht voordat u de brander ontsteekt. Controleer nooit op lekken met een vlam, maar gebruik daarvoor zeepsop (bijv. 10 druppels afwasmiddel gemengd met water) of een lekzoekspray.

Montage van het gasbusje met inlaatklep

Dit apparaat is volledig in elkaar gezet, behalve de drukgaspatroon en de brede brander. Zorg dat u de drukgaspatroon (nr. 6) buitenshuis op het apparaat monteert, uit de buurt van ontstekingsbronnen, zoals open vuur, waakvlammen, elektrische kooktoestellen en op voldoende afstand van andere personen. Controleer of de gasregelklep (nr. 4) stevig dicht is gedraaid. Verwijder de beschermkap van de drukgaspatroon voordat u de drukgaspatroon aansluit op het apparaat. Daarvoor is een schroevendraaier o.i.d. nodig. Houd nu de drukgashouder verticaal vast en schroef hem **STEVIG** vast aan de gasinlaatklep (nr. 5) (zie afb. I). Voordat u de drukgaspatroon (afb. II, nr. 7) aansluit moet de rubberen afdichting (afb. II, nr. 7) rond de gasinlaatklep (nr. 5) altijd worden gecontroleerd. De dichtheid van de onderdelen, waar gas doorheen stroomt, controleert u door ze met zeepsop in te smeren of er lekzoekspray op te sproeien. Controleer de dichtheid van uw apparaat alleen buitenshuis.

Opstarten

Opmerking: Gebruik het apparaat helemaal niet bij sterke wind, regen of hoge luchtvochtigheid. Als de vlam door een windvlaag wordt uitgeblazen, draai dan onmiddellijk de gasregelklep (nr. 1) dicht zodat er geen gas meer uit het apparaat kan stromen.

De gasregelklep (nr. 4) is gesloten. Verwijder de beschermkap van de onder druk staande gasfles (nr. 6). Draai vervolgens de drukgashouder (nr. 6) in de richting van de pijl **STEVIG** vast aan de gasinlaatklep (nr. 5). Het apparaat moet worden vastgehouden zoals getoond in afb. I. De branderkop moet om veiligheidsredenen in een neerwaartse hoek worden gehouden. De bodem van de drukgashouder wijst verticaal naar beneden (zie afb. I). Open vervolgens de gasregelklep (nr. 4) een beetje en steek het gas aan bij de uitlaat van de brander (nr. 1) aan de onderkant met een aansteker of lucifer. Door de gasregelklep (nr. 4) te ver open te draaien, stroomt er te veel gas naar de brander (nr. 1) en kan de vlam maar slecht ontstoken worden. Om deze reden moet de gasregelklep (nr. 4) slechts licht worden geopend (ongeveer ¼ slag in de (+) richting) wanneer het apparaat wordt ingeschakeld. Nadat de vlam is ontstoken, kan de gasregelklep (nr. 4) verder worden geopend zodat het apparaat zijn volledige vermogen bereikt (door de gasregelklep in de (+) richting te draaien, wordt de gastoevoer verder geopend). Let er bij het gebruik van het apparaat op dat u voldoende afstand houdt (ca. 10 cm) van de plant die u wilt verwijderen.

Uitschakelen

Door de gasregelklep (nr. 4 - de gasregelklep wordt in richting (-) gedraaid) te sluiten gaat na een korte vertraging de vlam aan de brander uit. Deze vertraging ontstaat omdat er op dat moment nog een restje gas in de verlengbuis (nr. 2) zit. De gasfles kan na het blussen van de vlam van het apparaat worden losgeschroefd.

Zorg ervoor dat het apparaat volledig is afgekoeld voordat u de brede branderkop (nr. 8) verwijdert.

De drukgashouder verwisselen

Controleer of de brander is gedoofd voordat u de gasfles losdraait.
Schroef vervolgens de drukgashouder uit het apparaat en laat het apparaat volledig afkoelen voordat u het opbergt of vervoert.
Controleer de afdichting (afb. II, nr. 7 - visuele inspectie) voordat u een nieuwe drukgashouder aansluit. Verwissel de drukgashouder buitenshuis en uit de buurt van anderen. Controleer altijd of de gasregelklep (nr. 4) goed dicht is voordat u de drukgaspatroon (nr. 6) buitenshuis monteert en uit de buurt van ontvlambare bronnen zoals open vuur, waakvlammen, elektrische kookapparatuur en andere personen. Houd de drukgashouder nu verticaal, zoals getoond op bovenstaande afbeelding (afb. I), terwijl u hem stevig op de gasinlaatklep (nr. 5) schroeft, zodat er geen gas kan ontsnappen. De pakking moet altijd gecontroleerd worden voordat er een nieuwe gasfles wordt aangesloten.

Het apparaat reinigen

Het is mogelijk om het apparaat te reinigen met een droge doek wanneer de brander is afgekoeld. Gebruik geen schoonmaakmiddelen, omdat anders de openingen van de brander en de gasspreier verstopt kunnen raken.

Opslag en transport

Na het werk moet de drukgashouder altijd worden verwijderd door hem van het apparaat los te schroeven voor opslag en transport. Belangrijke opmerking: bij het losschroeven van de drukgashouder sluit de inlaatklep van de houder automatisch en kan er geen gas meer ontsnappen.

Als het apparaat niet gebruikt wordt, bergt het dan beschermd tegen stof en vocht op.

Let erop dat het apparaat afgekoeld is en de gasregelklep gesloten is voordat u het veilig opbergt op een droge plaats. Hetzelfde geldt voor het transport ervan. Zorg ervoor dat het apparaat en de gasfles niet ongecontroleerd heen en weer kunnen bewegen. Het apparaat moet altijd gescheiden van de gasfles worden vervoerd.

Onderhoud + reparatie

Gebruik alleen de aangegeven reserveonderdelen. Gebruik geen apparaat waarvan onderdelen beschadigd zijn. Reparaties, alsmede het vervangen van het mondstuk of de afdichting, mogen alleen worden uitgevoerd door een geautoriseerde dealer van vloeibaar gas of door de fabrikant. Neem in geval van reparatie contact op met de fabrikant op het onder aangegeven serviceadres.

Garantie

Bewaar de originele kassabon altijd op een veilige plaats. U heeft deze nodig als bewijs van aankoop. Neem contact met ons op via e-mail: info@cfh-gmbh.de als u een garantieclaim wilt indienen. Wij nemen direct contact met u op.

Milieu-instructies

De gebruikte gasvulling bestaat uit milieuvriendelijk lpg en vormt geen gevaar voor het milieu of de ozonlaag. Volg de richtlijnen voor vloeibaar gas. Het gasbusje en zijn inhoud zijn niet onderhevig aan een houdbaarheidsdatum.

De drukgashouder met gasinlaatklep weggooien

Lege gasflessen kunnen met het huishoudelijk afval worden weggegooid. Gasflessen die deels leeg zijn, moeten naar een sorteercentrum voor schadelijke stoffen worden gebracht.

Verwijdering van het apparaat

Het apparaat is gemaakt van recyclebare materialen. Neem contact op met uw plaatselijke recyclevestiging of afvalverwerkingsbedrijf voor het weggooien en recyclen van dit apparaat.

Bij normaal gebruik kan het vermogen afwijken van de waarden in de instructiehandleiding (bijv. bij langer gebruik op grote oppervlakken nemen de prestaties af. De reden hiervoor is ijsvorming van het gas door het uitstromen van het gas). **Belangrijke informatie: de omgevingstemperatuur heeft een significante impact op het vermogen van het apparaat. In de regel geldt: hij kou wordt het vermogen minder.**

Wij behouden ons het recht voor om technische en uiterlijke veranderingen aan te brengen.

CZ Návod k použití

Č. 52609, 52610, 52611, 52612 Vypalovač plevele Bio-Gärtner CW 3300
Č. 52613 Víceúčelový hořák MB 613

Důležité: před připojením k plynu si pozorně přečtěte tento návod k obsluze, abyste se seznámili se zařízením. Nechávejte tyto pokyny na bezpečném místě, abyste si je mohli znovu snadno přečíst.

Zamýšlené použití

Tento přístroj je určen k nekomerčnímu použití a smí se používat pouze ve venkovních prostorách. Toto zařízení vám umožní pohodlně, netoxicky a účinně odstraňovat plevel a mech z vchodů do domu, venkovních zdí, chodníků atd., a to bez použití chemikálií. Další informace naleznete v části „Princip činnosti a možná použití zařízení".

Součásti zařízení

(1) Hořák se vzduchovými sacími tryskami
(2) Prodlužovací tyč
(3) Rukojeť
(4) Regulační ventil plynu
(5) Odběrový plynový ventil zařízení
(6) Patrona se stlačeným plynem s odběrovým ventilem
(7) Černé pryžové těsnění (osazené na ventilu zařízení pro odběr plynu)
(8) Široký nástavec hořáku

Obsah balení

	52609	52610	52611	52612	52613
Vypalovač plevele Bio-Gärtner CW 3300	1				
Plynová patrona AT 2000	1			2	
Široký nástavec hořáku	-		1	-	
Návod k obsluze	1				

Prosím zkontrolujte úplnost zboží.

Technické údaje

Typ plynu:	Směs propanu a butanu
Kategorie zařízení:	přímý tlak
Hraniční teplota:	přibl. 202 g/h, přibl. 2,78 kW
Tryska č.	28
Tryska:	Ø 0,28 mm

⚠ Bezpečnostní a výstražné informace

- Zařízení a plynové kartuše uchovávejte mimo dosah dětí.
- Děti nesmí používat zařízení **(nebezpečí zranění)!**
- Přístroj používejte pouze ve venkovních prostorech.
- Vnitřní použití je zakázáno.
- Na zařízení nepro vádějte žádné změny.
- Před připojením plynové patrony nebo plynové láhve zkontrolujte, zda jsou těsnění (mezi přístrojem a plynovou patronou nebo plynovou lahví) v dobrém stavu (viz obrázek II - černé gumové těsnění v odběrovém plynovém ventilu přístroje).
- Nikdy nepoužívejte přístroj s poškozeným nebo opotřebeným těsněním.
- Nepoužívejte netěsnící nebo poškozený přístroj ani přístroj, který nefunguje správně.
- Postupujte v souladu s bezpečnostními pokyny uvedenými na patroně.
- **UPOZORNĚNÍ:** přístupné části mohou být velmi horké. **Udržujte malé děti mimo dosah zařízení (nebezpečí popálení)**.
- Nepokládejte zapálený hořák **(nebezpečí požáru)**. Nenechávejte zařízení bez dozoru, pokud je zapnuto. **Upozornění!** Dokonce i po použití by hořáky neměly být umístěny v blízkosti hořlavých materiálů – **nebezpečí požáru.**
- Přístroj nikdy nesmí být používán v blízkosti zdrojů tepla, v blízkosti plamenů nebo jisker, usazeného prachu nebo hořlavých látek. Tento přístroj se smí používat pouze v bezpečné vzdálenosti od hořlavých materiálů - udržujte bezpečnou vzdálenost nejméně 0,5 m od všech předmětů a vzdálenost alespoň 1 m od jakýchkoliv předmětů v oblasti nad zařízením.

Vysvětlení výstražných symbolů

⚠ Symboly nebezpečí s informacemi o prevenci zranění osob nebo škod na majetku
Otevření regulačního plynového ventilu = otočte regulačním plynovým ventilem ve směru (+) ZAPNUTO (ON).
Zavření regulačního plynového ventilu = otočte regulačním plynovým ventilem ve směru (-) VYPNUTO (OFF).
P = propan

Testování netěsnosti

Pokud z vašeho zařízení uniká plyn (je cítit jeho zápach), okamžitě jej přesuňte na dobře větrané místo bez zdrojů vznícení, kde lze únik odhalit a opravit. Kontrolujte těsnost zařízení pouze venku. Nikdy úniky nehledejte pomocí plamene. Namísto toho použijte mýdlovou vodu nebo sprej na vyhledávání netěsností!

Používejte pouze ve venkovních prostorech.

Důležité informace před spuštěním zařízení

Konstrukce výrobku a nastavení provedená výrobcem se nesmějí měnit. Je nebezpečné, abyste sami o své vůli měnili strukturu přístroje, odstraňovali jeho části nebo používali části, které nejsou schváleny výrobcem.

Toto zařízení může být provozováno pouze s plynovou patronou CFH model AT 2000 nebo AT 7500 v souladu s normou EN 417. **Může být nebezpečné zkusit připojit jiné typy plynových patron.** Tyto patrony lze snadno zakoupit v prodejnách stavebnictví a specializovaných prodejnách.

Před připojením široké hlavy hořáku (č. 8) se ujistěte, že jednotka zcela vychladla. Tento nástavec se jednoduše umístí na hořák (č. 1) (obr. III). Široký nástavec hořáku je pak okamžitě připraven k použití (obr. IV).

Nepoužívejte zařízení tak, aby nádoba na stlačený plyn byla držena vodorovně nebo s ventilem plechovky směřujícím dolů. V tomto případě by do hořáku tekl tekutý plyn a způsoboval by nekontrolovaný červenavý planoucí plamen. Je možné, že hořák tak bude nefunkční. Zařízení by pak mělo být okamžitě vráceno do polohy znázorněné na obr. I výše (ventil nádoby směřující nahoru). Současně musí být uzavřen regulační plynový ventil (č. 4). Po 2-3 minutách je zařízení opět připraveno k použití.

Před zahájením provozu nebo během práce netřeste s nádobou na stlačený plyn nebo zařízením s řádně připojenou nádobou na stlačený plyn. Třepání může způsobit vytečení kapalného plynu. Pokud k tomu dojde, musí být regulační plynový ventil (č. 4) okamžitě uzavřen. Po 2-3 minutách bude zařízení opět provozuschopné, neboť plyn se zatím v tlakové nádobě opět stabilizoval.

Kroky, které je třeba provést před připojením nádoby na stlačený plyn

Ujistěte se, že všechny nástavce a další připojení jsou správně připojeny a nic není poškozeno. Před připojením patrony se stlačeným plynem (č. 6) se ujistěte, že těsnění (obr. II, č. 7) kolem odběrového plynového ventilu zařízení (č. 5) nechybí a že je v dobrém stavu (vizuální kontrola). Toto těsnění zaručuje plynotěsné spojení mezi zařízením a nádobou na stlačený plyn. Zajistěte, aby nedošlo k poškození části, kterými proudí plyn. Nepoužívejte zařízení s poškozeným nebo opotřebeným těsněním. Nepoužívejte netěsnící nebo poškozený přístroj ani přístroj, který nefunguje správně. Před připojením nádoby na stlačený plyn uzavřete plynový regulační ventil na zařízení. Před zapálením hořáku se vždy ujistěte, že jsou všechny spoje pevně utěsněny. Nikdy neprovádějte kontrolu na netěsnost plamenem; místo toho použijte mýdlovou vodu (např. 10 kapek mycího prostředku s vodou) nebo sprej na detekci netěsností.

Nasazení plynové nádoby s odběrovým ventilem

Toto zařízení je kompletně smontováno s výjimkou patrony se stlačeným plynem a širokého hořáku. Ujistěte se, že k zařízení připojujete patronu se stlačeným plynem (č. 6) venku, mimo všechny možné zdroje zapálení, jako jsou otevřené plameny, hořáky, elektrické vařiče, a v dostatečné vzdálenosti od jiných osob. Ujistěte se, že je plynový regulační ventil (č. 4) pevně uzavřen. Před samotným připojením patrony se stlačeným plynem k zařízení nejprve odstraňte ochranné víčko na patroně se stlačeným plynem. K tomu budete potřebovat šroubovák nebo podobný nástroj. Nyní držte nádobu na stlačený plyn ve svislé poloze a **PEVNĚ** ji přišroubujte k odběrovému plynovému ventilu (č. 5) (viz obrázek I). Před opětovným připojením patrony se stlačeným plynem (obrázek II, č. 7) je nutné vždy zkontrolovat gumové těsnění (obrázek II, č. 7) na přívodním ventilu plynu (č. 5). Otestujte plynotěsnost nanesením mýdlové vody na části, kterými plyn proudí, nebo na ně naneste sprej na vyhledávání netěsností. Kontrolujte těsnost zařízení pouze venku.

Spuštění

Poznámka: Nepoužívejte zařízení za silného větru, deště nebo vysoké vlhkosti. Pokud plamen sfoukne náraz větru, okamžitě uzavřete regulační ventil plynu (č. 1), aby ze zařízení neunikal žádný další plyn.
Zavřete plynový regulační ventil (č. 4). Odstraňte ochranné víčko na tlakové nádobě na plyn (č. 6). Potom našroubujte nádobu na stlačený plyn (č. 6) **TĚSNĚ** na odběrový plynový ventil (č. 5) ve směru šipky. Přístroj musí být držen tak, jak je znázorněno na obrázku I. Hlava hořáku musí být z bezpečnostních důvodů držena pod úhlem dolů. Dno nádoby na stlačený plyn směřuje svisle dolů (viz obr. I). Potom lehce otevřete regulační plynový ventil (č. 4) a zapalte plyn ve spodní části výstupu hořáku (č. 1) zapalovačem nebo zápalkou. Pokud se regulační plynový ventil (č. 4) otevře příliš, do hořáku bude proudit příliš velký proud plynu (č. 1) a plamen půjde špatně zapálit. Z tohoto důvodu by měl být při spouštění zařízení regulační plynový ventil (č. 4) otevřen jen lehce (přibližně o ¼ otáčky ve směru (+)). Po zapálení plamene lze plynový regulační ventil (č. 4) otevřít více, aby zařízení dosáhlo plného výkonu (otáčení plynového regulačního ventilu ve směru (+) dále otevře přívod plynu). Při používání zařízení se ujistěte, že máte dostatečnou vzdálenost (přibližně 10 cm) od rostliny, kterou chcete odstranit.

Vypnutí

Vypnutím regulačního ventilu plynu (č. 4 - otočením regulačního ventilu plynu ve směru (-)) plamen hořáku po krátké prodlevě zhasne. Toto zpoždění nastává, protože po vypnutí regulačního plynového ventilu stále zůstává v prodlužovací trubce (č. 2) zbývající plyn. Nádoba se stlačeným plynem může být odšroubována ze zařízení po uhašení plamene.

Před sejmutím široké hlavy hořáku (č. 8) se ujistěte, že jednotka zcela vychladla.

Výměna nádoby na stlačený plyn

Před uvolněním nádoby na stlačený plyn zkontrolujte, že byl hořák zhasnut.
Poté odšroubujte nádobu na stlačený plyn ze zařízení a před uložením nebo přepravou nechte zařízení úplně vychladnout. Před připojením nové nádoby na stlačený plyn zkontrolujte těsnění (obr. II, č. 7 - vizuální kontrola). Nádobu na stlačený plyn vyměňujte venku a daleko od ostatních osob. Před připojením patrony se stlačeným plynem (č. 6) k zařízení, které je nutné provádět venku a mimo zdroje zapálení, jako jsou otevřené plameny, hořáky, elektrické varné spotřebiče, a v dostatečné vzdálenosti od dalších osob, vždy zkontrolujte, že je regulační plynový ventil (č. 4) pevně uzavřen. Nyní držte nádobu na stlačený plyn ve svislé poloze, jak je znázorněno na obrázku výše (obr. I), zatímco ji pevně přišroubováváte k odběrovému plynovému ventilu (č. 5) tak, aby žádný plyn nemohl uniknout. Těsnění musí být zkontrolováno před každým novým připojením nádoby na stlačený plyn.

Čištění zařízení

Pokud hořák vychladl, zařízení lze očistit suchým hadříkem. Nepoužívejte žádné čistící prostředky, protože by mohlo dojít k zablokování otvorů v hořáku a plynové trysky.

Skladování a přeprava

Po práci musí být nádoba na stlačený plyn vždy před uložením a transportem odšroubována ze zařízení. Důležitá poznámka: Po odšroubování nádoby na stlačený plyn se odběrový ventil nádoby automaticky zavře a žádný další plyn nemůže uniknout.

Pokud přístroj nepoužíváte, skladujte jej tak, aby byl chráněn před prachem a vlhkostí.

Před bezpečným uložením na suchém místě se ujistěte, že zařízení vychladlo a regulační ventil plynu je uzavřený. Totéž platí pro přepravu. Ujistěte se, že se zařízení a nádoba se stlačeným plynem nemohou nekontrolovaně pohybovat tam a zpět. Zařízení musí být vždy přepravováno odděleně od tlakové nádoby na plyn.

Údržba + oprava

Používejte pouze určené náhradní díly. Přístroj nepoužívejte, pokud jsou některé jeho části poškozeny. Veškeré opravy, stejně jako výměna pryžky nebo výměna těsnění, musí být prováděny pouze autorizovaným odborným prodejcem zkapalněného plynu nebo výrobcem přístroje. V případě opravy kontaktujte výrobce na níže uvedené adrese oddělení údržby.

Záruka

Původní účtenku vždy uschovejte na bezpečném místě. Je nezbytným dokladem o koupi. Pokud uplatňujete reklamaci, kontaktujte nás na e-mailu: info@cfh-gmbh.de. Neprodleně se s vámi spojíme.

Pokyny ohledně životního prostředí

Použitá plynová náplň sestává z LPG šetrného k životnímu prostředí a nepředstavuje žádné nebezpečí pro životní prostředí nebo ozonovou vrstvu. Postupujte podle pokynů pro kapalný plyn. Tlaková nádoba na plyn a její obsah nepodléhají skladovatelnosti.

Likvidace nádoby na stlačený plyn s odběrovým ventilem

Zcela vyprázdněné plynové nádoby lze zlikvidovat pomocí systému duální recyklace. Částečně vyprázdněné tlakové plynové nádoby musí být likvidovány ve sběrném centru pro škodlivé látky.

Likvidace zařízení

Zařízení je vyrobeno z recyklovatelných materiálů. Ohledně likvidace a recyklace tohoto zařízení kontaktujte místní úřad pro recyklaci nebo firmu pro likvidaci odpadu.

Za normálního provozu se výkon může lišit od hodnot uvedených v návodu k použití (např. v případě delšího používání na velkých plochách se výkon sníží. Důvodem je nárůst nádoby na stlačený plyn v důsledku extrakce plynu). **Důležité informace: teplota okolního vzduchu má významný vliv na výkon zařízení. Obecně platí, že výkon klesá při nízkých teplotách.**

Vyhrazujeme si právo provádět technické a vizuální změny.

SE Bruksanvisning

Art.nr 52609, 52610, 52611, 52612 Ogräsbrännare Bio-Gärtner CW 3300
Nr 52613 Multibrännare MB 613

Viktigt: Läs bruksanvisningen noggrant för att bekanta dig med verktyget innan du ansluter det till gas. Förvara bruksanvisningen på en säker plats för framtida referens.

Avsedd användning

Enheten är avsedd för icke-kommersiellt bruk och får endast användas utomhus. Denna apparat gör det möjligt att bekvämt, giftfritt och effektivt avlägsna ogräs och mossa från husentréer, ytterväggar, gångar osv. utan bruk av kemikalier. Ytterligare information finns under "Funktionsprincip och möjliga användningsområden för enheten".

Utrustning

(1) Brännare med luftintagshål
(2) Förlängningsrör
(3) Handtag
(4) Gasregleringsventil
(5) Enhetens gasutloppsventil
(6) Trycksatt gaspatron med utloppsventil
(7) Svart gummitätning (monterad på tryckregulatorns gasutloppsventil)
(8) Bred brännartillsats

Leverans

	52609	52610	52611	52612	52613
Ogräsbrännare Bio-Gärtner CW 3300	1				
Gaspatron AT 2000	1			2	
Bred brännartillsats	-		1	-	
Bruksanvisning	1				

Kontrollera att varan är komplett.

Specifikationer

Typ av gas:	Propan/butan-blandning
Enhetskategori:	Direkt tryck
Effekt:	Cirka 202 g/h, ungefär 2,78 kW
Munstycke nr	28
Munstycke:	Ø 0,28 mm

⚠ Säkerhets- och varningsinformation

- Förvara apparaten och gaspatronen utom räckhåll för barn.
- Barn får inte använda enheten **(risk för personskada)!**
- Använd endast enheten utomhus.
- Användning inomhus är förbjuden.
- Gör inga ändringar på maskinen.
- Innan du ansluter gasbehållaren, se till att packningen (mellan enheten och gasbehållaren) är på plats och i gott skick (se bild II – svart gummipackning i enhetens gasutloppsventil).
- Använd aldrig en enhet med skadade eller slitna packningar.
- Använd inte en läckande eller skadad enhet eller en enhet som inte fungerar korrekt.
- Följ säkerhetsinstruktionerna på patronen.
- **FÖRSIKTIGT:** tillgängliga delar kan bli mycket heta. **Håll små barn borta från enheten (risk för brännskada).**
- Lägg inte ned den antända brännaren **(brandrisk)**. Lämna inte enheten obevakad när strömmen är påslagen. **Försiktigt!** Även efter användning bör brännare inte placeras i närheten av brandfarligt material – **brandrisk.**
- Enheten får inte användas i närheten av värmekällor, lågor, gnistor, ansamlingar av damm eller brandfarliga ämnen. Enheten får endast användas på säkert avstånd från brännbara material – håll ett säkerhetsavstånd på minst 0,5 m till sidorna av alla föremål och ett avstånd på minst 1 m till föremål som är placerade ovanför enheten.

Förklaring av varningssymboler

⚠ Varningsskyltar med information om förebyggande av person- eller sakskador
Öppna gasregleventilen = vrid gasregleventilen i riktning (+) PÅ.
Stäng gasregleventilen = vrid gasreglerventilen i riktning (-) AV.
P = propan

Läckagetest

Om gas läcker ut ur enheten (gaslukt), flytta den omedelbart till en plats med god luftcirkulation och utan antändningskälla där läckan kan upptäckas och repareras. Kontrollera enhetens täthet endast utomhus. Sök aldrig efter läckor med en låga. Använd tvålvatten eller en läckagedetekteringsspray istället!

Använd endast utomhus.

Viktig information innan du startar enheten

Montering och inställningar som gjorts av tillverkaren får inte ändras. Det är farligt att ändra enhetens struktur på egen hand, att ta bort delar eller använda delar som inte är godkända av tillverkaren.

Denna apparat får endast användas med AT 2000- eller AT 7500-gaspatronen av CFH-modell i enlighet med DIN EN 417. **Det kan vara farligt att försöka ansluta andra typer av gaspatroner.** Dessa patroner kan enkelt hittas i bygg- och specialbutiker.

Se till att enheten har svalnat helt innan det breda brännarhuvudet monteras (nr 8). Det här fästet placeras helt enkelt över brännaren (nr 1) (figur III). Det breda brännarfästet är sedan redo att användas direkt (figur IV).

Använd inte enheten på ett sådant sätt att den trycksatta gasbehållaren hålls horisontellt eller med ventilen pekande nedåt. I det här fallet skulle flytande gas strömma in i brännaren och orsaka en okontrollerad rödaktig flammande låga. Det är möjligt att brännaren inte fungerar. Enheten ska sedan omedelbart återföras till det läge som visas i figur I ovan (behållarens ventil pekar uppåt). Samtidigt måste gasregleringsventilen (nr 4) stängas. Efter 2-3 minuter är enheten klar att användas igen.

Skaka inte den trycksatta gasbehållaren, eller enheten med ordentligt ansluten trycksatt gasbehållare, före drift eller under arbete. Skakning kan orsaka att flytande gas flyter ut. Om detta inträffar måste gasregleringsventilen (nr 4) omedelbart stängas. Efter 2-3 minuter kan enheten användas igen, eftersom gasen i den trycksatta gasbehållaren har stabiliserats.

Åtgärder som ska vidtas innan den trycksatta gasbehållaren ansluts

Se till att alla tillbehör och andra anslutningar är korrekt anslutna och att ingenting är skadat. Innan den trycksatta gaspatronen (nr 6) monteras, se till att tätningen (figur II, nr 7) runt enhetens gasutloppsventil (nr 5) är på plats och att den är i gott skick (visuell kontroll). Denna tätning garanterar en gastät anslutning mellan enheten och den trycksatta gasbehållaren. Se till att delar med gasflöde inte skadas. Använd inte en enhet med en skadad eller sliten packning. Använd inte en läckande eller skadad enhet eller en enhet som inte fungerar korrekt. Stäng enhetens gasregleringsventil innan du ansluter en trycksatt gasbehållare. Se alltid till att alla anslutningar är tätt förseglade innan du tänder brännaren. Försök aldrig att hitta ett läckage med hjälp av en låga, utan använd tvålvatten (t.ex. 10 droppar diskmedel med vatten) eller en läckagedetekteringsspray.

Montering av gaspatronen med utloppsventil

Enheten levereras komplett monterad med undantag för den trycksatta gasbehållaren och den breda brännartillsatsen. Se till att du monterar den trycksatta gaspatronen (nr 6) på enheten utomhus och på avstånd från alla möjliga antändningskällor, såsom öppna lågor, tändlågor, elektriska matlagningsapparater och att du har tillräckligt avstånd från andra personer. Se till att gasregleringsventilen (nr 4) är ordentligt stängd. Ta bort skyddslocket på den trycksatta gaspatronen så att du kan ansluta den trycksatta gaspatronen till enheten. För att göra det behöver du en skruvmejsel eller ett liknande verktyg. Håll den trycksatta gasbehållaren vertikalt och skruva fast den **ORDENTLIGT** på gasutloppsventilen (nr 5) (se figur I). Gummitätningen (figur II, nr 7) runt gasinloppsventilen (nr 5) måste alltid kontrolleras innan den trycksatta gaspatronen ansluts igen (figur II, nr 7). Testa gastätheten genom att stryka tvållösning över de delar där gasen strömmar eller spraya dem med en läcksökande spray. Kontrollera enhetens täthet endast utomhus.

Användning

Obs! Använd inte apparaten i stark vind, regn eller hög luftfuktighet. Om lågan blåses ut av en vindpust, stäng omedelbart gasregleringsventilen (nr 1), så att ingen mer gas kan strömma ut.
Stäng gasregleringsventilen (nr 4). Ta bort skyddslocket på den trycksatta gasbehållaren (nr 6). Skruva sedan fast den trycksatta gasbehållaren (nr 6) **ORDENTLIGT** på gasutloppsventilen (nr 5) i pilens riktning. Enheten måste hållas såsom visas i figur I. Brännarhuvudet måste hållas i en nedåtriktad vinkel av säkerhetsskäl. Den trycksatta gasbehållarens botten pekar vertikalt nedåt (se figur I). Öppna därefter gasregleringsventilen (nr 4) något och antänd gasen vid brännarens utlopp (nr 1) nederst med en tändare eller en tändsticka. Om gasregleringsventilen (nr 4) öppnas för långt strömmar för mycket gas in i brännaren (nr 1) och lågan kan tändas dåligt. Därför bör gasregleringsventilen (nr 4) bara öppnas något (ungefär ¼ varv i (+)-riktningen) när du börjar arbeta med enheten. Efter att lågan har antänts kan gasregleringsventilen (nr 4) öppnas ytterligare för att enheten ska nå full effekt (genom att vrida gasregleringsventilen i (+)-riktningen öppnas gastillförseln ytterligare). När du använder enheten, se till avståndet är tillräckligt (cirka 10 cm) till växten du vill ta bort.

Avstängning

Om du stänger av gasregleringsventilen (nr 4 - vrid gasregleringsventilen i riktning (-)) släcks lågan vid brännaren efter en kort stund. Fördröjningen inträffar eftersom det fortfarande finns kvar gas i förlängningsröret (nr 2) efter att gasregleringsventilen har stängts av. Den trycksatta gasbehållaren kan skruvas bort från enheten efter att lågan har släckts.

Se till att enheten har svalnat helt innan det breda brännarhuvudet tas bort (nr 8).

Byta den trycksatta gasbehållaren

Kontrollera att brännaren har släckts innan du lossar den trycksatta gasbehållaren.
Skruva sedan bort den trycksatta gasbehållaren från enheten och låt enheten svalna helt innan den förvaras eller transporteras. Kontrollera tätningen (figur II, nr 7 – visuell kontroll) innan du ansluter en ny trycksatt gasbehållare. Byt den trycksatta gasbehållaren utomhus och borta från andra människor. Kontrollera alltid att gasregleringsventilen (nr 4) är ordentligt stängd innan montering av den trycksatta gaspatronen (nr 6) utomhus och att du är på säkert avstånd från antändningskällor, t.ex. öppna lågor, tändlågor, elektriska matlagningsapparater samt från andra människor. Håll nu den trycksatta gasbehållaren vertikalt, som bilden ovan (figur I) visar, samtidigt som du skruvar den ordentligt på gasutloppsventilen (nr 5) så att ingen gas kan läcka ut. Packningen måste kontrolleras innan varje ny anslutning av en trycksatt gasbehållare.

Rengöring av enheten

Enheten kan rengöras med en torr trasa när brännaren har svalnat. Använd inte rengöringsmedel eftersom öppningarna i brännaren och gasmunstycket kan bli blockerade.

Förvaring och transport

Efter arbetet måste den trycksatta gasbehållaren alltid tas loss genom att skruva av den från enheten före förvaring och transport. Viktig information: När den trycksatta gasbehållaren skruvas av stängs behållarens utloppsventil automatiskt, och ingen ytterligare gas kan läcka ut.

Förvara enheten skyddad mot damm och fukt när den inte används.

Se till att enheten har svalnat och att gasregleringsventilen är stängd innan du förvarar den säkert och på en torr plats. Detsamma gäller vid transport. Se till att enheten och den trycksatta gasbehållaren inte kan röra sig fram och tillbaka på ett okontrollerat sätt. Enheten måste alltid transporteras separat från den trycksatta gasbehållaren.

Underhåll + reparation

Använd endast de angivna reservdelarna. Använd inte en enhet med skadade delar. Eventuella reparationer, samt byte av munstycket eller byte av tätningen får endast utföras av en auktoriserad återförsäljare för flytande gas eller av tillverkaren. Vid reparation, kontakta tillverkaren på underhållsadressen nedan.

Garanti

Förvara alltid originalkvittot på en säker plats. Denna handling krävs som bevis på köpet. Kontakta oss via e-post på: info@cfh-gmbh.de i händelse av garantiärenden. Vi kommer att kontakta dig omedelbart.

Miljöanvisningar

Gaspåfyllningen som används består av miljövänlig gasol och utgör ingen fara för miljön eller ozonskiktet. Följ riktlinjerna för flytande gas. Den trycksatta gasbehållaren och dess innehåll har ingen specifik hållbarhetstid.

Kassering av den trycksatta gasbehållaren med dess utloppsventil

Helt tömda gasbehållare kan kasseras genom att använda dubbelåtervinningssystemet. Delvis tömda trycksatta gasbehållare måste kasseras vid en insamlingsstation för skadliga ämnen.

Kassering av enheten

Enheten är tillverkad av återvinningsbara material. Kontakta din lokala återvinningsanläggning eller ett avfallsföretag för kassering och återvinning av enheten.

Vid normal drift kan effektvärdena avvika från värdena i bruksanvisningen (t.ex. vid längre användning på stora ytor minskar prestandan. Anledningen är isbildning på den trycksatta gasbehållaren på grund av gasutflödet). **Viktig information: den omgivande lufttemperaturen har en betydande inverkan på enhetens prestanda. Som en allm